



**Fachkraft für Arbeitstraining, Arbeitstherapie, Sonderpädagogik
Zusatzqualifikation für Fachkräfte der Hauswirtschaft/Küche und des Handwerks
289-17-1HGz288-17**

vom 20. bis 23.11.2017, Abschluss am 21.11.2018

Viele hauswirtschaftliche und handwerkliche Fachkräfte sind in Einrichtungen beschäftigt, in denen die Arbeitsbereiche Hauswirtschaft/Küche und Handwerk als therapeutisches Feld/Trainingsfeld genutzt werden. Zu ihren Aufgaben gehört es, Bewohnern und Klienten mit psychischen Auffälligkeiten/Krankheiten, Suchterkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten, sozialen Problemstellungen und Behinderungen (Körperbehinderung, Lernbehinderung, geistige Behinderung) anzuleiten oder auszubilden.

Diese Weiterbildung bietet die Möglichkeit, sich für diese Arbeit zu qualifizieren, um die Arbeitsfelder Hauswirtschaft/Küche und Handwerk für den Entwicklungs- und Integrationsprozess von Menschen mit besonderem Förderbedarf optimal zu nutzen. Die Weiterbildung vermittelt kompetentes Fachwissen und erweitert die für diesen Aufgabenbereich notwendigen sozialen und persönlichen Kompetenzen der Teilnehmenden.

Inhaltlicher Überblick

- Rolle der hauswirtschaftlichen und handwerklichen Fachkraft als "arbeitstherapeutische AnleiterIn", institutionelle Rahmenbedingungen, berufliche Identität, eigenes berufliches Anforderungsprofil und Selbstverständnis, Widersprüche und Konflikte im Arbeitsfeld
- Vermittlung von Fachwissen über verschiedene Krankheitsbilder, Arten von Behinderungen und sozialen Problemlagen, Berücksichtigung der Aspekte von Lernen, Lernbeeinträchtigungen, Lernstörungen und Lernbehinderungen
- Die eigene Persönlichkeit und ihre Bedeutung für die Arbeit im Bereich Arbeitstraining, "arbeitstherapeutische" Anleitung, Sonderpädagogik
- Vermittlung von wesentlichen Sozialtechniken wie Gesprächsführung, Konfliktklärung, Führung von Gruppen und der Fähigkeit, der Arbeit dienliche Grenzen zu setzen

Zielgruppe

Hauswirtschafter_innen, hauswirtschaftliche Fachkräfte, Köchinnen und Köche, Ausbilder_innen der Hauswirtschaft und des Handwerks, Fachkräfte des Handwerks

Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Hauswirtschaft und Gastronomie als Hauswirtschafter_in, Wirtschafter_in, Köchin/Koch, etc. oder im Bereich des Handwerks z.B. Gärtner_in, Schreiner_in (Bei anderen beruflichen Qualifikationen sind Ausnahmen nach Absprache möglich)

Lehrgangsabschluss

Die berufsbegleitende Weiterbildung endet mit einem Kolloquium. Die Teilnehmenden erhalten nach Besuch **aller erforderlichen Lehrgangsabschnitte** und nach **erfolgreicher Teilnahme am Kolloquium** das Zertifikat **zur Fachkraft für Arbeitstraining, Arbeitstherapie, Sonderpädagogik, IN VIA Akademie.**

Lehrgangsstruktur und zeitlicher Umfang

Die Weiterbildung besteht aus:

- 20 Seminartagen in mehreren Abschnitten (160 UE)
- fünf eintägigen Treffen in Studien- und Projektgruppen (40 UE)
- ein Kolloquium (10 UE)

Der Gesamtumfang beträgt 280 Unterrichtseinheiten inklusive 50 Projektstunden für die Durchführung eines Projektprozesses und die Erstellung einer praxisrelevanten Projektarbeit sowie 6-8 Sitzungen Einzel- oder Gruppensupervisionen (14 UE).

Erwerb der

Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation für Ausbilderinnen, Ausbilder und Mitarbeitende (ReZA)

Ausbilderinnen, Ausbilder und Mitarbeitende, die im Bereich beruflicher Rehabilitation bzw. in beruflichen Bildungsmaßnahmen für Menschen mit besonderem Förderbedarf tätig sind, können mit dem Besuch eines weiteren Seminars sowie der Ausweitung des Praxisprojektes das ReZA-Zertifikat erlangen.

Bitte fordern Sie die gesonderte Ausschreibung an!

Lehrgangsinhalte im Detail

1. Lehrgangsabschnitt: Rolle, Institution, Kommunikation (40 UE)

Inhalte:

- Rolle der hauswirtschaftlichen und handwerklichen Fachkraft als "arbeitstherapeutische/r Anleiter_in"
- Institutionsanalyse - Bedeutung institutioneller Rahmenbedingungen und Gegebenheiten für die eigene Rollengestaltung, die berufliche Identität und das eigene Selbstverständnis
- Allgemeine Grundlagen der Gesprächsführung
- Kooperation mit den anderen Fach- und Teamkolleg_innen, Arbeiten im interdisziplinären Team

2. Lehrgangsabschnitt: Umgang mit Konflikten und Gesprächsführung (26 UE)

Inhalte:

- Soziale Konflikte und Konfliktbearbeitung
- Besonderheiten der Gesprächsführung in der Arbeit mit Menschen, die soziale, geistige oder körperliche Beeinträchtigungen haben
- Begleiten und Führung nehmen - das eigene Führungsverständnis im Spannungsfeld zwischen Anleitung, Vorgesetzte/r sein und Beratung
- Kriterien für Erfolg in der Anleitung von Menschen mit "Handicap"

3. Lehrgangsabschnitt: Umgang mit psychisch kranken Menschen (16 UE)

Inhalte:

- Was sind psychische Störungen/Erkrankungen bei Erwachsenen
- Was sind Ursachen, auslösende Faktoren, Verläufe, Behandlungs- und Rehabilitationsmöglichkeiten (medikamentöse, psycho- und soziotherapeutische Angebote) von
 - Psychosen, besonders aus dem schizophrenen Formenkreis
 - Affektiven Erkrankungen (Depression, Manie)
 - Persönlichkeitsstörungen (z. B. Borderline-Persönlichkeitsstörung)
 - Neurotische Störungen (Angst- und Zwangsstörungen)
- Welche besonderen Probleme ergeben sich in der professionellen Arbeit mit Betroffenen?
- Welche Möglichkeiten und Grenzen ergeben sich in der Praxis für pädagogische und psychosoziale Berufe?

4. Lehrgangsabschnitt: Umgang mit suchtkranken Menschen (16 UE)

Inhalte:

- Das kann alles zur Sucht werden... Medikamente, Nikotin, illegale Drogen, Spielsucht, Essstörungen
- Alkoholismus - Zahlen, Fakten, Informationen
- Ursachen - Verlaufsformen - soziale Folgen der Suchterkrankung, Hilfsmöglichkeiten
- Wege aus der Sucht
- Die Sucht hinter der Sucht - Co-Abhängigkeit
- Umgang mit Abhängigen am Arbeitsplatz

5. Lehrgangsabschnitt: Arbeiten bei und mit Menschen mit Lernschwierigkeiten (16 UE)

Inhalte:

- Ursachen und Formen von Lernschwierigkeiten
 - Die besondere Lebenssituation lernbehinderter Menschen
 - Arbeitsunterweisung bei Menschen mit Lernschwierigkeiten
 - Methodisch-didaktische Prinzipien in der Arbeit
- Ursachen und Formen von geistigen Behinderungen
 - Was ist geistige Behinderung?
 - Ursachen und Formen von geistigen Behinderungen:
 - Epilepsie
 - Autismus
 - Arbeitsunterweisung bei Menschen mit geistiger Behinderung
 - Wie wirken sich geistige Behinderungen und Lernbehinderungen im Alltag aus?
 - Was muss ich beachten, wenn ich mit geistig- und/oder lernbehinderten Menschen arbeite?

6. Lehrgangsabschnitt: Methodentraining (18 UE)

Inhalte:

- Kennen lernen von Methoden und Materialien zur Förderung und Vermittlung von fachlichen Kompetenzen
- Lernsituationen schaffen und das Lernen fördern

7. Lehrgangsabschnitt: Persönliche Kompetenz und Gestaltung von Beziehung zu Bewohnern/Klienten (34 UE)

Inhalte

- Umgang mit den unterschiedlichen Persönlichkeiten in meinem Arbeitsfeld:
Wer bin ich? - Wie sind andere?
- Der eigene familiäre Hintergrund und seine Bedeutung für meine Entwicklung und meine Persönlichkeit
- Unterschiedliche Werte und Normen, Stärken und Schwächen und daraus erwachsende Konflikte
- Männer und Frauen - Die Bedeutung männlicher und weiblicher Identität in der sozialen Arbeit
- Helfer und Hilfsbedürftige - Merkmale und Konfliktfelder dieser Beziehung

8. Lehrgangsabschnitt: Kolloquium und Lehrgangsabschluss (10 UE)

Inhalte

- Kolloquium: Präsentation und Reflexion der Projekte
- Bilanz im Hinblick auf die eigene Rolle
- Reflexion des Lehrgangs und Abschluss

Arbeitsmethoden und Lernformen

Arbeitsformen

Das Erreichen der Lehrgangsziele wird durch den Einsatz verschiedener Methoden nachhaltig gesichert. In Klein- und Großgruppensituationen kommen unterschiedliche Lernmethoden zum Einsatz wie Impulsreferate, Arbeitsgruppen, Einzelarbeit, Plenumsdiskussionen, Rollenspiele und Übungen, Arbeiten an Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmenden, Praxisreflexion.

Studien- und Projektgruppen

Während der Weiterbildung treffen sich die Teilnehmer_innen fünf Mal jeweils einen Tag (insgesamt 40 Unterrichtseinheiten) zu Studien- und Projektgruppen. Inhalt dieser Gruppenarbeit ist die Bearbeitung von Fachliteratur und das Lernen an Projekten auf dem Hintergrund vorhandener Kompetenzen. Diese Gruppen werden im 1. Lehrgangsabschnitt gebildet. Dabei wird – soweit dies möglich ist – auf räumlich-regionale Nähe geachtet.

Praxisprojekt

Zur Sicherung des Wissenstransfers in die Praxis führen die Teilnehmer_innen während der laufenden Weiterbildung ein Projekt in ihrem Arbeitsfeld durch. Dieses Projekt wird von den Teilnehmer_innen in Form einer schriftlichen Projektarbeit dokumentiert. Es wird im Rahmen des Kolloquiums vorgestellt und präsentiert. Für die Durchführung und Verschriftlichung des Projektes werden 50 Unterrichtseinheiten angerechnet.

Supervision

Einzel- oder Gruppensupervision ist ein weiterer Baustein dieser Weiterbildung. Die supervisorische Reflexion konkreter Situationen aus dem beruflichen Alltag hat zum Ziel, Selbst- und Fremdwahrnehmung zu verbessern, die berufliche Handlungskompetenz zu erweitern und die eigene berufliche Identität weiterzuentwickeln. Mögliche Supervisionsgruppen werden im 1. Lehrgangsabschnitt gebildet. Je nach regionaler Herkunft der Teilnehmenden kann die Supervision auch als Einzelsupervision durchgeführt werden. Alle in der Weiterbildung mitarbeitenden Supervisoren sind von der Lehrgangsleitung ausgesucht und sind Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Supervision (DGSv). Diese Supervision ist nicht ersetzbar durch institutionsinterne Teamsupervision. Vorgesehen sind 6-8 Sitzungen Supervision.

Die Kosten für die Supervision belaufen sich auf ca. 650,00 Euro bei Gruppensupervision, auf ca. 900,00 Euro bei Einzelsupervision.

Leitung

Manon Lange-Wagner, Diplom-Oecotrophologin

Erna Grafmüller, Diplom- Pädagogin, HBL, Supervisorin (DGSv)

Lehrgangsgebühren

2305,00 Euro für **176** Unterrichtseinheiten als Präsenzzeit, Begleitung des Projektprozesses/der Projektarbeit, Methodentraining und Kolloquium, inklusive ausführliche Arbeitsunterlagen.

In der Lehrgangsgebühr sind enthalten: Mittagessen, kalte und warme Seminargetränke.

WLAN ist in allen Zimmern kostenfrei verfügbar.

Für die Studien- und Projektgruppentreffen fallen individuell Fahrt- und Verpflegungskosten an.

Die Rechnungsstellung erfolgt zu den Lehrgangsabschnitten. Bei Einreichung von Förderschecks wird eine Rechnung über mehrere Abschnitte erstellt.

Auf Wunsch kann **Übernachtung mit Frühstück** gebucht werden.

Vorteilspreise bei Buchung von Übernachtung mit Frühstück für den gesamten Lehrgang:

Ab 120 UE Präsenzzeit in der Akademie: **57,50 Euro pro Nacht in 2017; 59,80 Euro in 2018**

Anmeldungen an:

IN VIA Akademie/Meinwerk-Institut gGmbH
Giersmauer 35
33098 Paderborn
Tel. 05251 2908-38
Fax 05251 2908-29
E-Mail: info@invia-akademie.de
www.invia-akademie.de

**Veranstalter und Veranstaltungsort**

IN VIA Akademie
Giersmauer 35
33098 Paderborn

Dies ist eine Bildungsveranstaltung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) des Landes Nordrhein-Westfalen.

Wir sind eine anerkannte Heimvolkshochschule des Landes NRW.

Mitglied im:



Mitglied im Netzwerk Qualität in der
Fort- und Weiterbildung
der verbandlichen Caritas



Mitglied im
Caritasverband

Alle Akademien der verbandlichen Caritas finden Sie unter www.caritas-akademien.de

Die Weiterbildung ist anerkannt vom Verbund der Caritas Akademien.

Caritas Akademien.de

Sie entspricht den Qualitätskriterien für Zertifikatslehrgänge.

Eine Förderung der Lehrgangsgebühr ist bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen durch einen Bildungsscheck/Qualifizierungsscheck möglich.
Informationen über Beantragung und Beratung erhalten Sie unter

Für NRW: <https://www.mais.nrw/bildungsscheck>

Für Rheinland-Pfalz: <http://www.qualischeck.rlp.de>

Für Bremen: <http://www.bremen.de/der-bremer-weiterbildungsscheck-26456491>

Für Sachsen:

<https://www.sab.sachsen.de/privatpersonen/f%C3%B6rderprogramme/weiterbildungsscheck-individuell.jsp>

Für Brandenburg

<http://www.masgf.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.185138.de>

Bundesförderung: <http://www.bildungspraemie.info>

Fachkraft für Arbeitstraining/Arbeitstherapie/Sonderpädagogik für Hauswirtschaft und Handwerk

289-17-1HGz288-17

Terminübersicht, Lehrgang 10

(ohne Supervision sowie Studien- und Projektgruppentreffen)

Datum	Inhalte	UE	Lehrgangs- gebühr
Abschnitt 1 20. bis 23.11.2017	Rolle, Institution, Kommunikation	40	395 €
Abschnitt 2 22. bis 24.01.2018	Umgang mit Konflikten und Besonderheiten der Gesprächsführung	26	310 €
Abschnitt 3 05. bis 06.03.2018	Umgang mit psychisch kranken Menschen	16	270 €
Abschnitt 4 07. bis 08.03.2018	Umgang mit suchtkranken Menschen	16	270 €
Abschnitt 5 16. bis 17.05.2018	Arbeiten bei und ausbilden von Menschen mit Lernschwierigkeiten	16	270 €
Abschnitt 6 14. bis 15.05.2018	Methodentraining	18	230 €
Abschnitt 7 24. bis 27.09.2018	Persönliche Kompetenz und Gestaltung von Beziehung zu Auszubildenden/ Praktikanten/Bewohnern/Klienten	34	390 €
Abschnitt 8 21.11.2018	Abschlusskolloquium	10	170 €
		176	2305 €

Stand: 04. Oktober 2017

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Sie können sich online auf unserer Homepage www.invia-akademie.de oder schriftlich per E-Mail und Fax anmelden. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Das Programm mit Rechnung und Anreisepfad erhalten Sie rechtzeitig vor Beginn.

Rücktrittsbedingungen

Eine Abmeldung ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ohne Stornogebühren möglich. Bei Rücktritt von weniger als 14 Tagen vor Beginn der Veranstaltung werden 30% der Seminargebühr als Stornogebühr berechnet. Bei Abmeldung von weniger als 8 Tagen vor Beginn der Veranstaltung werden 80% der Seminargebühr als Stornogebühr berechnet.

Es besteht die Möglichkeit eine Ersatzperson zu schicken. Bei Nichterscheinen ohne vorherige Abmeldung ist die Rechnung zu 100% zu zahlen.

Nach dem Beginn von Veranstaltungen mit mehreren Abschnitten ist keine Abmeldung mehr möglich und somit die gesamte Seminar- oder Lehrgangsggebühr als Stornogebühr zu zahlen.

Die in Rechnung gestellte Stornogebühr schreiben wir Ihnen zu 50% gut, wenn innerhalb eines Jahres ab Rechnungsstellung erneut eine Veranstaltung gebucht wird.

Zahlungsbedingungen

Die Rechnung ist zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn ohne Abzug zu zahlen.

Seminargebühr

In der Seminargebühr sind die Seminarkosten, das Mittagessen und die Seminargetränke (Kaffee, Tee, Mineralwasser und Apfelschorle) enthalten. Für nicht in Anspruch genommene Leistungen während der Veranstaltung erfolgt keine Erstattung.

Absage von Veranstaltungen durch die IN VIA Akademie

Die IN VIA Akademie behält sich vor, Veranstaltungen auf Grund einer zu geringen Teilnehmerzahl abzusagen oder zu verlegen. Teilnehmende werden in diesem Fall per E-Mail benachrichtigt. Bei kurzfristigem Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit, oder höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Durchführung. In diesem Fall erfolgt keine Übernahme von Reisekosten sowie durch Arbeitsausfall entstehende Auslagen. Bereits entrichtete Seminargebühren werden erstattet.

Teilnahmebescheinigungen

Nach Besuch der Veranstaltung wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Bei ausstehenden Zahlungen behalten wir uns die Zurückbehaltung vor.

Seminar-Rücktrittskosten-Versicherung

Über die Hanse Merkur Versicherung haben sie die Möglichkeit, eine Seminar-Rücktrittskosten-Versicherung abzuschließen.

Direkt: <http://www.reiseschutz-direkt.de/hansemerkur/seminar-ruecktrittskosten-versicherung.html>

Copyright

Die in der IN VIA Akademie den Teilnehmenden zur Verfügung gestellten Unterlagen dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt, nachgedruckt, übersetzt oder an Dritte weitergegeben werden. Im Übrigen gilt das Urheberrecht.

Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden elektronisch verwaltet und gespeichert. Wir verpflichten uns, die gespeicherten Daten nach den Bestimmungen der KDO (Anordnung über den kirchlichen Datenschutz) und nach § 33 Bundesdatenschutzgesetz zu behandeln. Mit Ihrer Anmeldung geben Sie Ihr Einverständnis dazu.

Paderborn, 31. Juli 2017

FAX-ANMELDUNG an Fax 05251 2908-29

Bitte füllen Sie das Formular aus, um sich zur Veranstaltung anzumelden

Titel

Termin

S-Nr.

Dies ist eine

Firmenanmeldung

Privatanmeldung

Anrede

Vorname

Nachname

Geburtsdatum

Beruf und

berufliche Tätigkeit

Private Daten

Straße

PLZ und Ort

E-Mail

Telefon

Daten Einrichtung

Firma

Straße

PLZ und Ort

E-Mail

Telefon

Bemerkungen

oder abweichende

Rechnungsanschrift

Ich nehme zur Kenntnis, dass im Zusammenhang mit meiner Anmeldung ~~persönliche~~ zogene Daten für die Teilnehmerverwaltung gespeichert werden, die Daten unterliegen den Bestimmungen des KDO: Anordnung über den kirchlichen Datenschutz und § 33 Bundesdatenschutzgesetz.

Mit dieser Anmeldung treten die AGB der IN VIA Akademie in Kraft, in denen auch die Rücktrittsbedingungen geregelt sind.

Ich buche zusätzlich: **Übernachtung mit Frühstück**

Datum _____ Unterschrift _____